

Die Kraft steckt in der Qualität

Reisch



Großraummulden **RHKS AP und SGL**

Made by REISCH - Germany



FAHRZEUGBAU AUS LEIDENSCHAFT gilt seit der Gründung unseres Familienunternehmens im Jahre 1951 als klares Bekenntnis zu unserem Tun und Schaffen und ist der Garant für die Qualität unserer Produkte. Die Einstellung etwas Positives zu bewirken und die Arbeit gerne zu tun, überträgt sich auch auf unsere Mitarbeiter, mit denen wir seit Jahrzehnten in Hollenbach und Eliasbrunn Fahrzeuge für die Agrarwirtschaft und die Nutzfahrzeugindustrie produzieren. Auf über 200.000 m² Grundfläche und 40.000 m² verbauter Hallenfläche wurden von REISCH über 155.000 Fahrzeuge gefertigt und an unsere Partner übergeben.

Gemeinsam mit unseren Kunden haben wir unsere Produkte zu einem Standard entwickelt, der heute zu den führenden in der Branche zählt. Fahrzeuge von REISCH erkennt man neben ihrem Erscheinungsbild vor allem an der Qualität und an den praxisbezogenen Lösungen für den täglichen Einsatz. Unsere langjährige Tätigkeit im Fahrzeugbau dient uns als Basis für unser Wissen und als Motor unsere Produkte ständig weiterzuentwickeln.

KOMPETENZ AUS EINER HAND ist für uns nicht nur ein Slogan, sondern das Bekenntnis unsere Ziele bestmöglich umzusetzen. Aus diesem Grund werden Wertschöpfung und Fertigungstiefe im eigenen Hause gebündelt und alle REISCH Fahrzeuge ausschließlich in den Werken Hollenbach u. Eliasbrunn produziert. Kernthema ist, die daraus resultierenden Synergien in Entwicklung, Produktion und Einkauf zu nutzen und in beiden Fahrzeugsparten zu vertiefen. Durch die immer höher werdenden Geschwindigkeiten, Gesamtgewichte und die zurückzulegenden Entfernungen, gewinnen immer mehr Technologien und Komponenten aus der Nutzfahrzeugsparte in der Landwirtschaft an Bedeutung.



IM WANDEL DER ZEIT

- 1951 - Firmengründung durch Martin Reisch
Start der Produktion von Ackerwagen und Düngestreuer
- 1965 - Start der Nutzfahrzeugproduktion
- 1973 - Eintritt von Richard Schoder (Schwiegersohn) in das Unternehmen
- 1984 - Tod des Firmengründers Martin Reisch und Übergang der Geschäftsleitung an Richard Schoder
- 1991 - Neubau und Produktionsstart in Eliasbrunn/Thürigen
- 2001 - Eintritt Markus Schoder (3. Generation) in die Geschäftsleitung
- 2013 - Ständige Betriebserweiterungen und Investitionen in Produktion - Technik

Firma Martin Reisch
bei Firmengründung - Ansicht 1951



Abb. 2.1

Hauptsitz: Martin Reisch GmbH
Ehkirchen/Hollenbach - Bayern



Abb. 2.2

Zweigwerk: Martin Reisch GmbH
Remptendorf/Eliasbrunn - Thüringen



Abb. 2.3

Ein eigenes Konstruktionsteam in Kombination mit modernster Fertigungstechnologie erlaubt uns auf die ständig steigenden Anforderungen in der Transportlogistik bestmöglich einzugehen. So zählen heute in der Produktion Schweißroboter, CNC gesteuerte Abkantpressen sowie Laser- und Plasmaschneidanlagen zum technischen Standard.

Ein besonderes Augenmerk wird bei REISCH auf die Oberflächenbehandlung gelegt. In einem mehrstufigen Bearbeitungsprozess werden Komponentenbezogen die Fahrzeugteile sandgestrahlt und anschließend einem Grundierverfahren unterzogen. Im Anschluss werden sämtliche Teile einer hochqualitativen 2 - Komponente Lackierung unterzogen, die in beiden Fahrzeugsparten ihre Anwendung findet. Unterschiedlichste Prüfverfahren haben uns bescheinigt, dass die derzeit angewandte Oberflächenbehandlung die besten Voraussetzungen für den täglichen Einsatz unserer Fahrzeuge bietet.

DIE KRAFT STECKT IN DER QUALITÄT war seit jeher die Basis von Produkten aus dem Hause REISCH. Von Bayern aus ist es uns gelungen Schritt für Schritt diese Werte nach außen zu tragen und Kunden in vielen Ländern Europas von unserer Technik zu überzeugen. Geben sie uns die Möglichkeit, es würde uns freuen auch ihr Partner zu werden.

Mit freundlichen Grüßen



Markus Schoder
(Geschäftsführender Gesellschafter)



Abb. 3.1



Abb. 3.2



Abb. 3.3



Abb. 3.4



Abb. 3.5

FAKTEN UND ZAHLEN

Martin Reisch GmbH

Grundfläche gesamt: ca. 200.000 m²

Hallenfläche: ca. 40.000 m²

Mitarbeiter: 250

Produzierte Fahrzeuge: ca. 155.000
(Stand 2013)

Hauptsitz - Hollenbach
Produktion: Verwaltung
Landw. Fahrzeuge
Schubbodenfzg.

Zweigwerk - Eliasbrunn
Produktion: Nutzfahrzeuge



Abb. 4.1



Abb. 4.2



Abb. 4.3

Keine Kompromisse...

- Aluminium-Profil-Bauweise mit unterschiedlichen Bodenstärken und Seitenwandanschlüssen. 45° Anschlusschräge für Schüttgüter, 90° Seitenwandanschluss für den Transport von palettierter Ware. Passend dazu stehen mehrere Tür und Pendelklappenvarianten zur Verfügung. Eine kundenorientierte Zusammenstellung in den unterschiedlichsten Ausstattungsvarianten zeichnet einen REISCH-Kippsattel aus.

- Alle REISCH-Kippfahrzeuge werden mit verstärkten, Off-Road tauglichen Achskörpern ausgeliefert. Damit kann jedes Fahrzeug flexibel eingesetzt und unnötige Wartungsarbeiten vermieden werden. Zur Auswahl stehen Trommel- oder Scheibenbremse.

- 24 to. Getriebestützen mit Bedienkurbel. Wahlweise auch mit Alu-Fallstützen oder mit einer mittigen Fallstütze erhältlich.

- Serienmäßig werden alle Kippfahrzeuge mit Hartverchromten Stufendruckzylindern ausgeliefert. Ein entscheidender Vorteil.

AUF EINEN BLICK

| | |
|--------------------|------------------------|
| Gesamtgewicht | 35.000 kg |
| Sattellast (vorne) | 11.000 kg |
| Achslast (hinten) | 24.000 kg |
| Leergewicht | ab 5.200 kg |
| Nutzlast | ca. 29.800 kg |
| Muldengröße | ab 8.500 x 2.450 mm |
| Bordwandhöhe | ab 1.700 mm |
| Volumen | ab 35,4 m ³ |
| Bodenstärke | 6 mm |
| Bordwandstärke | 40 / 3 / 2 mm |



Abb. 5.1

Serienmäßig werden alle Großraummulden mit einem äußerst verwindungssteifen, gekröpften Rahmenhals ausgeliefert, durch den zugleich eine äußerst niedrige Bauweise realisiert werden kann. Bei allen REISCH Kipperfahrzeugen ist eine Zinkstaubbeschichtung serienmäßig.

Alle Sattelanhänger von REISCH werden mit den modernsten EBS-Systemen (Elektronisches Bremssystem) ausgestattet. Alle Sicherheitsrelevanten Assistenzsysteme serienmäßig On Board.

In Sachen Luftfedersteuerung lässt die Flexibilität von REISCH keine Wünsche

offen. Von der soliden konventionellen Luftfeder bis hin zum elektronisch geregeltem Luftfedersystem mit Smartphone Anbindung ist alles möglich.

Folgende Heckklappen Ausführungen stehen zur Verfügung:

- Schräge Pendelklappe mit automatischer 4-Haken-Verriegelung
- Türversion in 1/3 zu 2/3 oder mittig geteilt
- Kombiklappe, geteilte Türen im Pendelrahmen eingefasst

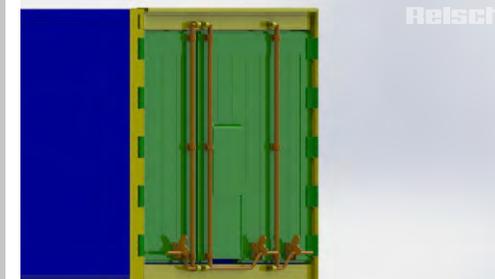


Abb. 5.2

1/3 zu 2/3 Hecktüre, auch mittig geteilt erhältlich.

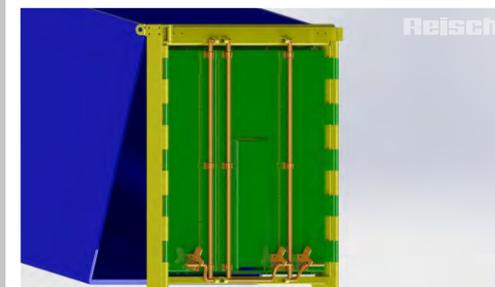


Abb. 5.3

Kombitüre mit Pendelrahmen.



Abb. 5.4

Pendelklappe mit 4-Haken-Verriegelung und zusätzlichen Spannverschlüssen.



Abb. 6.1



Abb. 6.2



Abb. 6.3

Keine Kompromisse...

- Längsgesickte Bauweise aus hochwertigem Hardox-Stahl. Geeignet für den extremsten Einsatz im Schrottbereich. Erhältlich von 8.500 mm Länge (mit gewichtsoptimierter, schrägen Stirnwand) bis 13.200 mm (mit gerader Stirnwand). Seitenwände und Boden in unterschiedlichen Materialstärken erhältlich.

- Alle REISCH-Kippfahrzeuge werden mit verstärkten, Off-Road tauglichen Achskörpern ausgeliefert. Damit kann jedes Fahrzeug flexibel eingesetzt und unnötige Wartungsarbeiten vermieden werden. Zur Auswahl stehen Trommel- oder Scheibenbremse.

- Optional erhältliche, zusätzliche Abstützvorrichtungen hinten sorgen für erhöhte Standfestigkeit und Kippstabilität beim Abkippen.
- Hecktüren mittig geteilt, mit Gummiabdichtung und zusätzlicher manueller Verriegelung. - Klappbarer Unterfahrschutz

AUF EINEN BLICK

| | |
|--------------------|------------------------|
| Gesamtgewicht | 35.000 kg |
| Sattellast (vorne) | 11.000 kg |
| Achslast (hinten) | 24.000 kg |
| Leergewicht | ab 7.500 kg |
| Nutzlast | ca. 27.500 kg |
| Muldengröße | ab 9.500 x 2.350 mm |
| Bordwandhöhe | ab 1.500 mm |
| Volumen | ab 33,5 m ³ |
| Bodenstärke | 5 mm |
| Bordwandstärke | 4 mm |



Abb. 7.1



Abb. 7.2

Zusätzliche Hecktürenverriegelung (über Totpunktspanner)

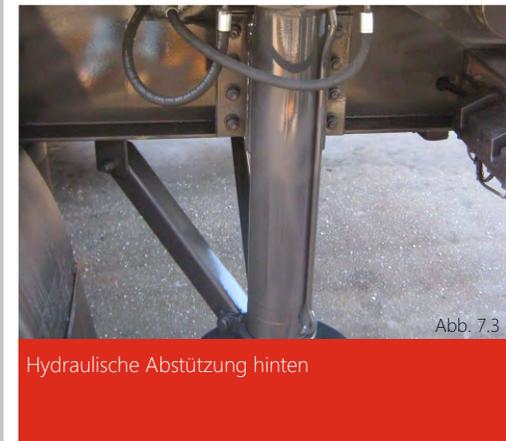
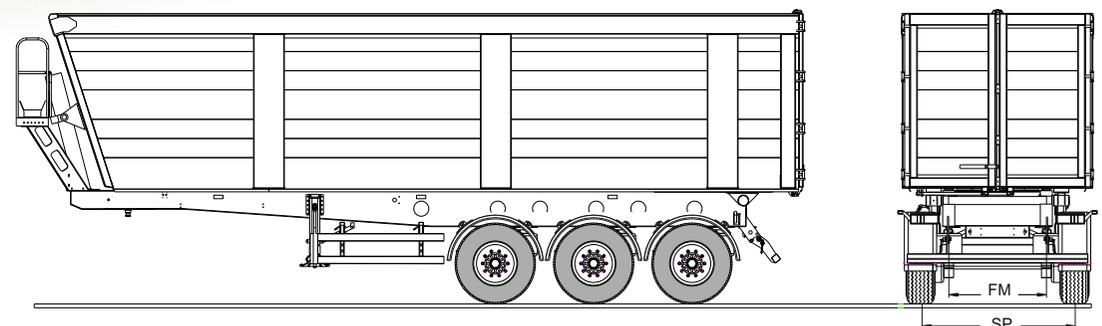


Abb. 7.3

Hydraulische Abstützung hinten

Neue HELLA EasyConn Beleuchtungsanlage mit Hybrid-heckleuchte serienmäßig. Dieses modulare Beleuchtungssystem mit Verteilerfunktion bietet gegenüber herkömmlichen Systemen viele Vorteile. Für den Links-/Rechtseinbau ist nur noch ein Modul notwendig. Damit gestaltet sich die Ersatzteilhaltung als äußerst effizient und kostengünstig. Serienmäßig wird das Modul für Standlicht in energieeffizienter und langlebiger LED-Technik ausgeführt. Optional können die herkömmlichen Glühlampenmodule für Blinklicht, Rückfahrcheinwerfer und Nebelschlussleuchte auf LED-Module umgerüstet werden.





Martin Reisch GmbH

Hauptsitz:
Reischstrasse 14
D - 86676 Ehekirchen - Hollenbach (Bayern)

Zweigwerk:
Gewerbegebiet
07368 Remptendorf / Elaisbrunn

Telefon: +49 (0) 8435 / 15-0
Telefax: +49 (0) 8435 / 15-18

Telefon: +49 (0) 36651 / 39 61-0
Telefax: +49 (0) 36651 / 39 61-12

Homepage: www.reisch-fahrzeugbau.de
Email: info@reisch-fahrzeugbau.de

VERTRETUNG

Alle Maßangaben sind annähernd und nicht verbindlich. Sie können wie die technische Ausführung, Design und Farbgestaltung jederzeit geändert werden, ohne dass Reisch sich verpflichtet, dies bereits auf verkaufte Einheiten zu übertragen. Abbildungen können Wunsch- bzw. nicht komplette Standardausstattung zeigen. Druckfehler und drucktechnisch bedingte Farbabweichungen sowie technische Änderungen vorbehalten.

